



Auf Regen folgt Sonnenschein.

Millionenschäden entstehen durch Orkane, Starkregen und Überschwemmungen. Fast täglich gibt es neue Meldungen. Immer häufiger hört man auch von Katastrophen in bisher ungefährdeten Regionen. Experten meinen übereinstimmend: Wir müssen uns darauf einstellen, dass verheerende Unwetter künftig viel öfter und stärker auftreten.

Naturkatastrophen kommen oft aus heiterem Himmel, und niemand kann sie verhindern.

Beispiele:

- 23. Juli 2007. „Sturzflut“ in der Metropolregion Nürnberg löste Katastrophenalarm aus. In wenigen Stunden prasselten bis zu 200 Liter Regen pro qm herab – so viel, wie sonst in 4 Monaten. Straßen verwandelten sich in reißende Flüsse. Die Wassermassen stiegen bis zu 1,5 Meter hoch und flossen stundenlang nicht mehr ab. Allein in einem Ort: Über 2.000 Häuser teils abbruchreif beschädigt, unzählige Keller voll gelaufen. Viele Menschen haben ihr Hab und Gut verloren.
- 10. Februar 2006. Ostbayern versinkt im Schnee. Die tonnenschweren Schneemassen beschädigten Dächer und Gebäude.
- 4. Dezember 2004. Ein Erdbeben der Stärke 5,1 erschüttert den Süd-Schwarzwald. Es wurden kostenaufwendige Schäden an Gebäuden gemeldet.

Inzwischen weiß man: die Gefahr durch Hochwasser in Not zu geraten, ist größer als durch Feuer. Staatshilfen sind dann kaum zu erwarten oder zu gering um den entstandenen Schaden auszugleichen.

Mit der NÜRNBERGER haben Sie einen verlässlichen Partner an Ihrer Seite, der Ihnen auch nach viel Regen wieder Sonnenschein bringt.

Diese Ereignisse sind im ElementarSchutz versichert

- **Starkregen**
Wenn durch sintflutartige Regenfälle das Wasser nicht mehr abfließt.
- **Überschwemmung**
Wenn durch starke Regenfälle Flüsse über die Ufer treten.
- **Rückstau**
Wenn sich bei Starkregen das Wasser der Kanalisation in Ihr Haus zurückstaut.
- **Erdbeben**
Wenn durch Erdstöße Ihr Gebäude beschädigt wird.
- **Erdrutsch**
Wenn nach langanhaltenden Regenfällen Berghänge durchweicht sind und ins Rutschen kommen.
- **Erdfall**
Wenn natürliche Hohlräume einstürzen.
- **Schneedruck**
Wenn das Dach die Schneemassen nicht aushält.
- **Lawinen**
Wenn Lawinen unkontrolliert abgehen.
- **Vulkanausbruch**
Wenn in gefährdeten Feriengebieten ein Vulkan ausbricht.

Den kompletten Leistungskatalog entnehmen Sie bitte unseren aktuellen Bedingungen.

Vermittelt durch:

